

Finanzen

Hat das Edelmetall Osmium das Potenzial zu einem führenden Sachwert?



Kristallines Funkeln des Osmiums.

© Osmium-Institute

DEUTSCHLAND - Geldwerte sind die Hauptakteure auf den Finanzmärkten. Wer über die finanziellen Mittel verfügt, investiert beispielsweise in Aktien, Aktienfonds, Anleihen oder Immobilien.

Dieser Artikel wird präsentiert von **nordbayern.de** in Zusammenarbeit mit **Osmium-Institute**.

Sachwerte wie Gold, Platin oder Diamanten werden häufig nur als Beimischung zur Diversifizierung des Portfolios aufgenommen. Doch die jüngsten Entwicklungen zeigen, dass dies vielleicht zu Unrecht geschieht: Diese Sachwerte gewinnen noch mehr an Bedeutung. Sie können Schutz vor Inflation und wirtschaftlichen Unsicherheiten bieten. Ein Impulsgeber ist dabei das seltenste Edelmetall: Osmium.

Edelmetall mit Seltenheitswert

Vor knapp 200 Jahren entdeckt, neigen sich die natürlichen, nach ethischen Maßstäben förderbaren Vorkommen von Osmium bereits ihrem Ende zu. **Ab 2026 wird es keine Primärproduktion mithilfe der 2014 entwickelten Kristallisationstechnologie mehr geben.** Das Interesse an Osmium ist geweckt, das zeigt die stark wachsende Nachfrage aus China, den USA oder Südkorea. Das Osmium-Institut in Murnau, an das die 40 internationalen Partnerinstitute auf fünf Kontinenten angebunden sind, soll Anlaufstelle für alle sein, die sich für den neuen Stern auf dem Edelmetallboulevard interessieren. Kein Wunder, gilt Deutschland doch als Hauptmarkt für Osmium.

Andere Edelmetalle wie Gold (2023 wurden weltweit 3.000 Tonnen gefördert) oder Platin (etwa 180 Tonnen im Jahr 2023) werden noch lange Zeit verfügbar bleiben. Diamanten lassen sich inzwischen in großer Anzahl sogar synthetisch und deutlich günstiger herstellen als natürlich geförderte Steine. Gold erzielt (Stand Juli 2024) zwar einen hohen Preis, allerdings liegt der Preis für Osmium um das 15-fache höher. Für die nächsten Jahre wurde vom Osmium World Council auf dem 6. Osmium Symposium eine Preissteigerung von 120 Prozent angekündigt.

Zweitmarkt als neue Bühne

Die Tatsache, dass die Osmium-Vorkommen aus ethisch vertretbaren Quellen erschöpft sind, ist einer der Hauptgründe, warum Osmium, vor allem in Form von hochwertigem Schmuck, als Sachwertanlage interessant wird. Gibt es kein neues Osmium mehr, bleibt nur das bereits vorhandene handelbar. Das gehandelte Osmium wandert inzwischen fast zu 30 Prozent in die Schmuckindustrie. Die einfache Verarbeitung von Osmium ist ein weiterer Grund, warum es zunehmend in der Schmuckindustrie genutzt wird, weil es sich sehr exakt zuschneiden lässt. Man kann Osmium beispielsweise als Ersatz für die bisher verwendeten Diamantteppiche in Uhrzifferblättern oder Ringen nutzen.

Ein weiterer Grund ist der sogenannte Osmium-Sparkle. Fällt paralleles Sonnenlicht auf das Osmium, ist sein Funkeln mit dem menschlichen Auge noch in 30 Metern Entfernung wahrnehmbar. Ein Effekt, den selbst der perfekt geschliffene Diamant nicht erzeugen kann. Zudem ist Osmium durch seine besondere Oberflächenstruktur in höchstem Maße fälschungssicher. Die Sicherheit wird noch dadurch erhöht, dass die Osmium-Institute jedes noch so kleine Stück in die Osmium-Datenbank eintragen, wodurch der Handel nachvollziehbar bleibt. Aus all diesen Gründen könnte das Edelmetall eine der Hauptrollen am Markt für Sachwerte übernehmen.

Deutsches Osmium-Institut mit Flagshipstore



Der neue Flagshipstore in Murnau. © Osmium-Institute

Weil sich der Handel auf den Zweitmarkt konzentrieren wird, verfügt das neu errichtete Osmium-Institut in Murnau nicht nur über ein hochmodernes, "gläsernes" Labor zur Zertifizierung des Edelmetalls. Auf über 560 Quadratmetern sind maximal gesicherte Tresore zur Lagerung des wertvollen Edelmetalls ebenso untergebracht wie ein Flagshipstore. Gäste aus der ganzen Welt, seien es Finanzexperten, Investoren oder Schmuckhersteller, können sie dort in Augenschein nehmen. Im Flagshipstore haben Osmium-Schmuckstücke aus verschiedensten Ländern ihren großen Auftritt.

Das neue Osmium-Institut soll die Geschicke von Osmium lenken, den internationalen Markt beim Handel unterstützen und fördern. Was für Osmium als neuen Hauptdarsteller im Bereich Sachwerte spricht, ist vor allem die Mischung aus Seltenheit, besonderen Eigenschaften und Fälschungssicherheit. Die getroffenen Sicherheitsmaßnahmen (Zertifizierung und Führen einer Weltdatenbank) sorgen für Transparenz und Zuverlässigkeit für alle an Osmium interessierten Akteure.